

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

von Marcus Wulff (Design Wulff)

1. Geltungsbereich

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen Marcus Wulff, 84518 Garching, und dessen Auftraggebern, soweit nicht **ausdrücklich schriftlich** etwas anderes vereinbart wurde.

1.2. Abweichende Bedingungen des Auftraggebers werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, sie werden ausdrücklich schriftlich durch Marcus Wulff anerkannt.

2. Vertragsschluss

2.1. Ein Vertrag kommt zustande, sobald der Auftraggeber das von Marcus Wulff erstellte Angebot **schriftlich** (auch per E-Mail) oder im **Kundenportal** bestätigt.

2.2. Mit der Annahme des Angebots wird dieses verbindlich, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten in Kraft und das Angebot wird in eine Rechnung umgewandelt.

2.3. Der Vertrag beginnt mit der schriftlichen Annahme und endet mit der Erbringung der vereinbarten Leistungen oder durch eine ordnungsgemäße Kündigung.

3. Leistungsumfang

3.1. Marcus Wulff bietet Dienstleistungen in den Bereichen **Webdesign, Grafikdesign, UI/UX-Design, SEO, Wartungsarbeiten** und **Support** an.

3.2. Der genaue Leistungsumfang wird im jeweiligen Angebot beschrieben. Leistungen, die nicht ausdrücklich im Angebot enthalten sind, sind **zusätzlich zu vergüten**. Falls die Design-Flatrate genutzt wird, gelten gesonderte Konditionen, die im Angebot spezifiziert werden.

3.3. Bei Buchung der Design-Flatrate erhält der Auftraggeber Zugriff auf eine definierte Anzahl an **Creative Points (CP)** pro Monat. Die genaue CP-Anzahl sowie inkludierte Leistungen sind dem jeweiligen Angebot zu entnehmen.

3.4. Nicht genutzte CP innerhalb eines Monats verfallen. Eine Übertragung oder Anrechnung auf Folgemonate ist ausgeschlossen, sofern nichts anderes vereinbart wurde.



4. Vergütung und Zahlungsbedingungen

4.1. Sämtliche Preise verstehen sich als **Nettopreise**, da Marcus Wulff als **Kleinunternehmer im Sinne von § 19 UStG keine Umsatzsteuer** ausweist.

4.2. Vor Beginn wird eine Anzahlung in Höhe von **100 % des Angebotspreises** fällig. In Sonderfällen kann nach **vorheriger Absprache** eine Anzahlung von **50 %** vereinbart werden. Die restlichen 50 % werden nach Fertigstellung und Abnahme der Leistung fällig.

4.3. Zahlungsfristen für alle Rechnungen betragen 14 Tage. Bei Zahlungsverzug behält sich Marcus Wulff vor, gesetzliche Verzugszinsen und Mahngebühren zu berechnen.

5. Stornierung und Kündigung

5.1. Der Auftraggeber kann den Vertrag **jederzeit** vor Fertigstellung der vereinbarten Leistungen **kündigen**. In diesem Fall wird die bereits geleistete Anzahlung **nicht zurückerstattet**.

Marcus Wulff behält sich vor, bereits erbrachte Teilleistungen anteilig abzurechnen.

5.2. Marcus Wulff kann den Vertrag nur aus **besonders schwerwiegenden** Gründen kündigen.

Diese umfassen:

- **Wiederholter Zahlungsverzug des Auftraggebers.**
- **Nichterfüllung wesentlicher Mitwirkungspflichten durch den Auftraggeber.**
- **Beleidigungen, Drohungen oder nachhaltige Erschwerisse der Zusammenarbeit.**
- **Aufträge, die gegen geltendes Recht verstoßen.**
- **Falsche oder irreführende Angaben des Auftraggebers, die den Projektverlauf beeinträchtigen.**

5.3. Für die Design-Flatrate gilt eine **Mindestvertragslaufzeit von drei Monaten**, sofern nicht anders im Angebot definiert. Der Vertrag verlängert sich jeweils um einen weiteren Monat, wenn er nicht mit einer **Frist von 14 Tagen zum Monatsende schriftlich gekündigt** wird.

5.4. Eine vorzeitige Kündigung der Design-Flatrate ist **nur aus wichtigem Grund** möglich. Ein solcher Grund liegt insbesondere vor, wenn:

(Definition erfolgt auf der nächsten Seite)



- eine Vertragspartei trotz Abmahnung wiederholt gegen wesentliche Vertragspflichten verstößt
- Zahlungsverzug von mehr als 30 Tagen besteht
- grobe Unhöflichkeit, Beleidigungen oder Bedrohungen die Zusammenarbeit unzumutbar machen
- technische oder rechtliche Umstände eintreten, die die Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistungen dauerhaft unmöglich machen.

Im Falle einer berechtigten außerordentlichen Kündigung durch den Auftraggeber bleibt die bis zum Ablauf des laufenden Monats vereinbarte Vergütung fällig.
Eine anteilige Rückerstattung erfolgt nicht.

6. Nutzungsrechte

6.1. Der Auftraggeber erhält für die erstellten Werke ein **zeitlich unbegrenztes und uneingeschränktes Nutzungsrecht**, soweit nicht anders vereinbart.

6.2. Bei der Erstellung eines **Logos** wird eine einmalige **Nutzungsrechtspauschale in Höhe von 500 € erhoben**. Diese umfasst die **zeitlich, räumlich und inhaltlich unbegrenzte Nutzung in allen Medien**. Sie entfällt, wenn das Logo im Rahmen der Design-Flatrate erstellt wurde und der Kunde die Flatrate zur **Mindestvertragslaufzeit** von drei Monaten nutzt.

6.3. Bis zur vollständigen Zahlung der vereinbarten Vergütung verbleiben die Nutzungsrechte bei Marcus Wulff.

6.4. Bei Nutzung der Design-Flatrate gehen **alle Nutzungsrechte** an den beauftragten Werken mit Zahlung des monatlichen Festpreises auf den Auftraggeber über – **vorausgesetzt, die Mindestvertragslaufzeit wurde eingehalten**.

7. Haftung

7.1. Marcus Wulff haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet Marcus Wulff nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und begrenzt auf den vorhersehbaren Schaden.

7.2. Marcus Wulff haftet nicht für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Datenverlust des Auftraggebers.

7.3. Der Auftraggeber ist verpflichtet, die von Marcus Wulff gelieferten Leistungen und Werke nach Erhalt zu überprüfen und etwaige Mängel unverzüglich mitzuteilen.



8. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

8.1. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle für die Leistungserbringung erforderlichen Unterlagen und Informationen rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

8.2. Verzögerungen durch fehlende oder verspätet bereitgestellte Informationen, gehen nicht zu Lasten von Marcus Wulff. Nach drei Aufforderungen zur Bereitstellung erforderlicher Informationen behält sich Marcus Wulff das Recht vor, eine Rechnung über die bis dahin geleisteten Arbeiten zu stellen.

9. Geheimhaltung

9.1. Beide Parteien verpflichten sich, vertrauliche Informationen, die im Rahmen der Zusammenarbeit ausgetauscht werden, nicht an Dritte weiterzugeben.

9.2. Diese Verpflichtung bleibt auch nach Beendigung des Vertrags bestehen.

10. Gerichtsstand und anwendbares Recht

10.1. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das für 84518 Garching zuständige Gericht.

10.2. Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

11. Schlussbestimmungen

11.1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

11.2. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

